

Mein erster Schultag

Beitrag von „Ines“ vom 1. Februar 2006 13:35

nach 5 Jahren Familienurlaub hatte ich heute meinen ersten Schultag. Ich fand es anstrengend. Vielleicht liegt es auch daran, dass ich selbst erkältet bin und die Schüler Probleme mit Kopfschmerzen hatten. In der Pause hat mir dann eine Kollegin gesagt, ich solle meine Schüler an das Sportzeug für morgen erinnern. Wisst ihr was ich vergessen habe.... Das ist mir peinlich. Ich denke ich werde es ihr morgen früh gleich erzählen.

LG Ines

Beitrag von „Bablin“ vom 1. Februar 2006 14:14

Hallo, Ines,

das geht sicher vielen so - mir auch - ,dass sie dinge, die ihnen jemand zwischen Tür und Angel sagt, vergessen.

Da hilft nur: Gleich einen Zettel machen.

Oder gleich in den Pocket-PC schreiben und den klingeln lassen zur Erinnerung.

Glückwunsch zum ersten überstandenen Schultag!

Bablin

Beitrag von „Ines“ vom 1. Februar 2006 14:43

Hallo Bablin,

danke für deinen Glückwunsch. Ich denke aller Anfang ist schwer aber es wird schon schiefl gehen.

Ein bisschen habe ich das Gefühl, dass die Kinder durch die Halbjahreszeugnisse, die ja jetzt eigentlich vorbei sind unter Stress stehen. Vielleicht hat ja noch jemand einen Tipp zum Aufbessern der Atmospähre.

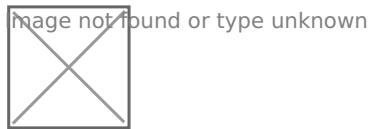
LG Ines

Beitrag von „strubbelus“ vom 1. Februar 2006 15:21

Liebe Ines,

och, ich vergesse dauernd etwas.

Sogar so etwas Elementares wie einen Schulgottesdienst.



"Sag mal gehst du morgen in die evangelische oder musst du in die katholische Kirche?"

"Kirche?"

Und das, wo seit Jahr und Tag die Termine feststehen und aushängen.

g

Mach Dir also keinen Kopf. Ich bin mir sicher, der Anfangsstress legt sich schnell.

Ich wünsche Dir von Herzen, dass Du es an Deiner Schule gut getroffen hast!

Liebe Grüße
strubbelus

Beitrag von „Petra“ vom 1. Februar 2006 15:28

Ja, das kenne ich auch - man will sich unbedingt erinnern und dann vergisst man es doch.

Wie bablin schon schreibt, mache dir Notizen (Post-it eignen sich wirklich am Besten, nimm allerdings die "echten", denn die anderen kleben nicht gut)

Und dann ist vieles auch einfach Routine.

Ich merke das immer, wenn ich zur Vertretung in eine Klasse kommen. So viele Dinge, die ich mir merken muss und selten behalte ich gleich alles. Nach ein paar Tagen schon hat sich vieles eingespielt und solche Dinge wie an Turnbeutel erinnern, laufen nebenbei.

Zum Einstand/warm werden würde ich eine Ladung Muffins mitbringen, nimm dir etwas mehr Zeit mit ihnen, macht ein schönes Spiel und macht es euch mit den Muffins gemütlich 😊

Und dann könnt ihr ja noch gemeinsam überlegen, welches Thema ihr un_be_dingt im Sachunterricht noch bis zu den Ferien besprechen wollt.

Etwas lenken kannst du es ja schon, aber so bin ich schon zu einigen interessanten Themen gekommen, die etwas ungewöhnlich sind, aber durchaus in den LP passen.

Petra

Beitrag von „Ines“ vom 1. Februar 2006 15:32

Hello Petra,

leider habe ich noch nicht mit den Parallelkolleginnen über die Sachunterrichtsthemen gesprochen. Erst einmal hat meine Vorgängerin mir Nordrheinwestfalen und Sexualkunde überlassen.